

(4845) 3—2 St. 7394.

Oklic.

V pravni zadevi tvrde Medica in Krizaj v St. Petru (po dr. Treotu) proti Josipu Cenčiču iz Belskega zaradi 247 gld. 11 kr. s pr. postavil se je neznano kje bivajočemu tožencu gospod Gustav Omahen, c. kr. notar v Postojini, oskrbnikom na čin ter se mu je vročila tožba de praes. 11. septembra 1896, st. 6258, o kateri se je določil narok za skrajšano razpravo na

27. novembra 1896.
C. kr. okrajno sodišče v Postojini dne 20. oktobra 1896.

(4752) 3—3 Nr. 6956.

Curatorsbestellung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Wötting wird bekanntgegeben:
Es sei den verstorbenen Tabulargläubigern Katharina und Anna Cernigelj und Anna Krašovec von Grabrouz, respective deren unbekannt Erben und Rechtsnachfolgern, Herr Franz Furlan von Wötting zum Curator ad actum bestellt und es seien diesem die Feilbietungsbescheide vom 4. October 1896, Z. 6528, zugeestellt worden.
K. k. Bezirksgericht Wötting am 23. October 1896.

(4843) 3—2 Nr. 9062, 9063, 9064.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird dem Karl Poppišil von Mittergras Nr. 8 hiemit erinnert:
Es habe wider denselben bei diesem Gerichte Josef Mikšič von Mittergras (durch Herrn Doctor Gof in Gottschee) die Klage de praes. 27. October 1896, pcto. 45 fl., 50 fl. und 8 fl. hiergerichts eingebracht und die Tagfahrt auf den

24. November 1896

vormittags 9 Uhr hiergerichts angeordnet. Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Anton Schelesnik in Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens frei steht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.
Gottschee am 3. November 1896.

(4717) 3-1 St. 5740, 6094, 6312, 6323, 6324.

Oklic.

- Vsled tozb:
- 1.) Antona Pakiža iz Ribnice proti Jožetu Rusu iz Jurjevice st. 43 zaradi 276 gld. 73 kr. s prip.;
 - 2.) Janeza in Neže Pogorelc iz Sodražice proti Pauselinovim dedičem, Janezu Petschetu iz Kočevja in njihovim neznanim pravnim naslednikom zaradi zastaranja terjatev s prip.;
 - 3.) Karola Nosana iz Gotenice proti Jožetu Kržetu iz Globelj st. 18 zaradi 29 gld. 64 kr. s pr.;
 - 4.) Franceta Silca star. iz Nemske Vasi st. 15 proti Francetu Silcu ml. od tam zaradi 150 gld. s pr.;
 - 5.) Marije Silc iz Nemske Vasi st. 15 zaradi 300 gld. s prip. — imenovali so se neznano kje bivajočim tožencem oskrbniki na čin, in sicer:
ad 1. Janez Lesar iz Jurjevice st. 7;
ad 2. Jožef Flesch iz Ribnice;
ad 3. Matija Skulj-Campa iz Zigmari;

ad 4 in 5 Jožef Česarek star. iz Nemske Vasi st. 31 — ter so se njim vročili dotični tozbeni odloki, s katerimi se razpisuje dan k malotni, oziroma skrajšani obravnavi na

11. decembra 1896,
ob 9. uri dopoldne, pri tem sodišču.
C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 27. oktobra 1896.

(4842) 3—2 Nr. 8033.

Exec. Realitäten - Versteigerung.
Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Johann Bilan in Potok bei Vas die executive Versteigerung der dem Michael Stefančič von Vas gehörigen, gerichtlich auf 678 fl. 23 kr. geschätzten Realität sub Einl. Z. 92 ad Catastralgemeinde Pirče bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

25. November
und die zweite auf den
23. December 1896,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, im Amtsfize mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Vadium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee am 12. September 1896.

(4677) 3—3 Nr. 6429, 6430, 6504.

Curatorsbestellungen.

- Ueber die Klagen:
- 1.) der Johanna Dolinskel von Lausach gegen den unbekannt wo befindlichen Michael Sitar pcto. Anerkennung des Eigenthums;
 - 2.) des Martin Logar von Hülsen gegen Nikolaus Žilovec, respective dessen unbekannt Rechtsnachfolger pcto. Eigenthumsanerkennung;
 - 3.) des Lorenz Kofalj von Koltrič gegen die unbekannt wo befindliche Lucia Marfič, Mathias Seimen, Kaspar Novak, Mathias Kmet und Karl Florian, resp. deren unbekannt Rechtsnachfolger, pcto. Lösungs-Erklärung f. Anh. ist der Tag zur Verhandlung auf den

2. December 1896,
9 Uhr vormittags, hiergerichts bestimmt und den unbekannt wo befindlichen Beklagten, resp. deren unbekannt Rechtsnachfolgern:

- ad 1. Matthäus Barle von Lausach;
- ad 2. Anton Molj von Winklern und
- ad 3. Josef Pollak von Krainburg zum Curator ad actum bestellt worden.
K. k. Bezirksgericht Krainburg am 31. October 1896.

(4823) 3—1 Nr. 6562.

Erinnerung.

- Ueber die Klagen: 1.) Z. 3953 des Johann Simonič von Gradac Nr. 20 gegen Mathias Kufar von Starihaberg Nr. 2, Josef Simonič von Kloster wegen Eigenthums; 2.) Z. 4442 des Georg Ruppe von Altenmarkt Nr. 26 gegen Margareth Rupe von Bornschloß Nr. 4 und die Eheleute Johann und Katharina Panjan aus Altenmarkt Nr. 26 wegen Verjährung; 3.) Z. 5036 des Peter Panjan von Dragovanjdsdorf Nr. 6 gegen Josef Bavinskel von Wötting wegen Verjährung der Forderung per 100 fl.; 4.) Z. 5264 der Anna Fugina von Unterradenze Nr. 30 gegen Michael Stenz von Radnje wegen Erftzung; 5.) Z. 5470 des mj. Mate Stublar von Weidendorf Nr. 12 (durch die Vormünder) gegen Mate Stublar von ebendort wegen Anerkennung der geleisteten Zahlung der Forderungen per 50 fl. und 2 fl. 57^o/₇ fr. und Lösungs-gestattung; 6.) Z. 5925

des Johann Nit von Bistritz Nr. 5 gegen Andreas Pešel von ebendort Nr. 5 wegen Anerkennung des Eigenthumsrechts und 7.) Z. 6294 des Jakob Serman von Michelsdorf Nr. 3 gegen Mathias Schuss von Michelsdorf Nr. 3 wegen Anerkennung des Eigenthumsrechts, worüber ad 1, 3, 4, 5, 6, 7 zum summarischen Verfahren und ad 2 zum ordentlichen mündlichen Verfahren die Tagsetzung auf den

19. December 1896,
vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist, wird den Beklagten und deren allfälligen Rechtsnachfolgern unbekannt Ansenthalts ad 1, 3, 4, 5, 6 und 7 Herr Basqual Bano von Svibnit, ad 2 Herr Johann Pečaber von Sela zum Curator ad actum bestellt und decretiert.

Die Beklagten werden hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und dem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten können, widrigens diese Rechtsachen mit den aufgestellten Curatoren nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagten, welchen es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben werden.

Nr. 6195.

Curatorsbestellung.

Für den zufolge Beschlusses des k. k. Kreisgerichts Rudolfswert vom 11. August 1896, Z. 1002, für blödsinnig erklärten Johann Žagar von Damelj Nr. 31 wurde dessen Vater Josef Žagar von dort zum Curator bestellt.
K. k. Bezirksgericht Tschernembl am 2. September 1896.

(4844) 3—1 Nr. 4713.

Erinnerung.

Von dem k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird der Maria Rom, verehelichte Walz, jetzt in Wallabant 342 Strat Parison Broklin, New-York, hiemit erinnert:
Es habe wider dieselbe bei diesem Gerichte Leonhard Medič (durch Herrn Advocaten Brunner in Gottschee) die Klage pcto. 126 fl. 60 kr. hiergerichts eingebracht und es sei die Tagfahrt auf den

4. December 1896
angeordnet worden.

Da der Aufenthaltsort der Beklagten diesem Gerichte unbekannt und dieselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu deren Vertretung und auf ihre Gefahr und Kosten den Herrn Dr. Gof in Gottschee als Curator ad actum bestellt.

Die Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu ihrer Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und die Beklagte, welcher es übrigens freisteht, ihre Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.
Gottschee am 2. November 1896.

(4832) 3—1 St. 5781.

Oklic.

Klemen Feme iz Gradiskih Lazov je proti Ursuli Rozina od tam in njenim neznanim pravnim naslednikom tozbo de praes. 3. oktobra 1896, st. 5781, zaradi priznanja placila kupnine 180 gld. pri tem sodišču vložil.
Ker je tozenka umrla in temu sodišču njeni pravni nasledniki niso znani, se jim je na njihovo skodo in njihove troske za to pravdno reč Jožef

Damjan, župan in posestnik v Litiji, skrbnikom postavil in se je na to tozbo dan za razpravo na

2. decembra 1896,
dopoldne ob 9. uri, pri tem sodišču določil.

To se jim v to svrho naznanja, da si bodo mogli o pravem času družega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu skrbniku vse pripomočke za svojo obrano zoper tozbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim skrbnikom razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

C. kr. okrajno sodišče v Litiji dne 9. oktobra 1896.

(4829) 3—1 St. 8133.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici daje na znanje, da se je na prošnjo Ivana Vesela iz Trnovega, nom. bratovščine sv. Rešnjega telesa v Trnovem (po Jankotu Rahnetu, c. kr. notarju v Ilir. Bistrici) proti Janezu Benigerju iz Trnovega st. 62 v izterjanje terjatve 92 gld. 94 kr. s pr. z odlomkom dne 26. oktobra 1896, st. 8133, dovolila izvršilna dražba na 2437 gld. cenjenega nepremakljivega posestva vlož. st. 62 in 92 zemljske knjige kat. obč. Trnovo.

Za to izvršitev odrejena sta dva roka, na
23. decembra 1896 in na
25. januarja 1897,

vsakokrat ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišču s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednost, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljske knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišču vpogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Ilir. Bistrici dne 26. oktobra 1896.

(4820) 3—1 Nr. 9508.

Erinnerung.

Von dem k. k. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird dem Franz Karpl, gemessener Wirtschafsbefitzer in Hausbach in Niederösterreich, derzeit unbekanntem Aufenthaltes, hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Dr. Franz Stor, Advocat in Laibach, sub praes. 10. October 1896, Z. 8933, eine Excindierungs-Klage pcto. Ausschreibung des Einlagebüchels Nr. 17.380, der städtischen Sparcasse in Laibach aus der Executionsmasse des Beklagten wider Moses Schiffmann pcto. 110 fl. c. s. c. überreicht, worüber der Tag zur summarischen Verhandlung auf den

14. December 1896
angeordnet wurde.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den k. k. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Dr. Anton Gafauer, Hof- und Gerichtsadvocaten in Wien, I., Hoher Markt Nr. 1, als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit sie allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen anderen Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigens diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichts-Ordnung verhandelt werden, und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

K. k. Landes- als Handelsgericht Laibach am 3. November 1896.

J. Kravagna

Weingartenbesitzer und Brantweimbrennerei in Pettau

(4313) offeriert 6-4

gute Natur-Weine, von 16 bis 28 kr., echten Treber 39 kr., Silvovitz 46 kr.,

süßes, neuen Wein

von 14 bis 24 kr. per Liter.

Gesucht werden

solide Leute unbescholtenen Charakters, welche in besseren Kreisen am Lande eingeführt sind...

Ein tausend Gulden jährlich gesichert. Offerten an Fr. Zeman, Prag, 1330-II.

Englischer Unterricht.

Frl. Olga Nadeniczek

staatl. geprüfte Lehrerin d. engl. Sprache Franciscanergasse 16

erlaubt sich anzuzeigen, dass sie bis auf weiteres die Stunden von Miss Rodier übernimmt.

Mehrere Wohnungen

sind in Udmat, neues Gebäude, per November zu vermieten.

Anzufragen bei Adolf Hauptmann, Laibach, Peterstrasse 41.

Ebendasselbst ist auch ein gut erhaltenes

Bicycle

billig abzugeben.

CHOCOLADE JORDAN & TIMAEUS K.u.K. HOF-LIEFERANTEN WIEN-PRAG-BODENBACH-BUDAPEST ECHTER ENTOELTER CACAO

(4348) 52-7

CACAO-YERO HARTWIG & VOGEL BODENBACH Fabrik: Dresden u. Bodenbach CHOCOLADEN

Zu haben in den meisten Conditoreien, Spezerei-, Delicatessen- und Droguengeschäften.

Im Café Europa

sind folgende Zeitungen aus zweiter Hand zu vergeben:

Wiener Tagblatt, Wiener Zeitung, Politik, Volksblatt, Edinost, Floh, (4905) Obzor und Figaro. 2-1

(4914) Zwei 3-1

möblierte Monatzimmer

jedes mit separatem Eingange, gassenseitig, sind mit 1. December in der Feldgasse Nr. 14, II. Stock, zu vergeben.

(4881) 3-3 Nr. 9951.

Concurs-Edict.

Das k. k. Landesgericht in Laibach hat die Eröffnung des Concurses über das gesammte, wo immer befindliche bewegliche und über das in den Ländern, für welche die Concurs-Ordnung vom 25. December 1868 gilt, gelegene unbewegliche Vermögen des Anton Rošir, Riemeister, Bahnhofgasse Nr. 39 in Laibach, bewilligt...

Die Gläubiger werden aufgefordert, in der auf den

30. November 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Tagfahrt unter Beibringung der zur Bescheinigung ihrer Ansprüche dienlichen Belege über die Bestätigung des einstweilen bestellten oder über die Ernennung eines anderen Masseverwalters und eines Stellvertreters desselben ihre Vorschläge zu erstatten...

bis 16. December 1896

bei diesem k. k. Landesgerichte nach Vorschrift der Concurs-Ordnung zur Vermeidung der in derselben angedrohten Rechtsnachteile zur Anmeldung und in der hiermit auf den

21. December 1896,

vormittags 9 Uhr, vor dem Concurs-Commissär angeordneten Liquidierungs-Tagfahrt zur Liquidierung und zur Rangbestimmung zu bringen.

Den bei dieser Tagfahrt erscheinenden angemeldeten Gläubigern steht das Recht zu, durch freie Wahl an die Stelle des Masseverwalters, seines Stellvertreters und der Mitglieder des Gläubiger-Ausschusses, welche bis dahin im Amte waren, andere Personen ihres Vertrauens endgiltig zu berufen.

Die Liquidierungs-Tagfahrt wird zugleich als Vergleichs-Tagfahrt bestimmt. Die weiteren Veröffentlichungen im Laufe des Concursverfahrens werden durch das Amtsblatt der 'Laibacher Zeitung' erfolgen.

Vom k. k. Landesgerichte Laibach, den 14. November 1896.

Im Salon des Hôtel „Stadt Wien“ von heute Donnerstag, d. 19., bis incl. Sonntag, d. 22. Novemb.

Demonstrationen lebender Photographien in Lebensgrösse.

Edisons Ideal, dargestellt durch den Kinematographen.

Demonstrationen (4864) 6-4 an Wochentagen um 5, 6, 7 und 8 Uhr; an Sonntagen um 3, 4, 5, 6, 7 und 8 Uhr. I. Platz 50 kr., II. Platz 30 kr.

L. Luser's Couristenpflaster

Advertisement for L. Luser's plaster with an illustration of a soldier and text describing its benefits for various ailments.

List of agents and distributors for the plaster across various regions like Laibach, Prag, and others.

K. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt.

Bei der am 16. November 1896 stattgefundenen vierundachtzigsten Verlosung der 3%igen Prämien-Schuldverschreibungen, Emission 1880, der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt wurden folgende Obligationen gezogen:

In der Gewinnziehung:

Table showing winning numbers and amounts for the prize draw, including Serie 3623 and Serie 560.

In der Tilgungsziehung:

Table showing numbers drawn for the redemption of bonds, including Serie 560 Nr. 1-100 and Serie 648 Nr. 1-100.

Die Einlösung der gezogenen Prämien-Schuldverschreibungen erfolgt am 1. Juni 1897 an der Cassa der k. k. priv. allg. österr. Boden-Credit-Anstalt in Wien.

Die Coupons verlotterter Prämien-Schuldverschreibungen werden zufolge Art. 146 der Statuten zwar fortan ausgezahlt, jedoch wird der Betrag derselben bei der Einlösung der Schuldverschreibungen vom Capital in Abzug gebracht.

Für die Prämien-Schuldverschreibungen, welche in obiger Tilgungsziehung gezogen wurden, erhält der Besitzer nebst dem Capitalbetrage von fl. 100 ö. W. einen mit derselben Serie und Nummer bezeichneten Gewinnschein, welcher auch weiter an den Gewinnziehungen theilnimmt.

Die nächste Verlosung findet am 15. Februar 1897 statt.

Aus den früheren Ziehungen sind nachfolgende fällige 3%ige Prämien-Schuldverschreibungen bisher zur Einlösung nicht präsentiert worden:

Aus den Gewinnziehungen:

*Serie 237 Nummer 33, Serie 295 Nummer 43, *Serie 651 Nummer 67, Serie 792 Nummer 19, Serie 2338 Nummer 31, Serie 2421 Nummer 34, Serie 2853 Nummer 65, Serie 3332 Nummer 16, Serie 3734 Nummer 02.

Aus den Tilgungsziehungen

sind von nachfolgenden Serien noch Prämien-Schuldverschreibungen ausständig:

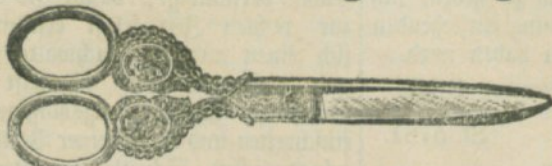
Long list of serial numbers for bonds still outstanding from various series like Serie 17, 21, 25, 32, 35, 48, 55, 64, 118, 128, 142, 154, 159, 167, 202, etc.

Wien, den 16. November 1896.

* Gewinnschein.

Die Direction.

An die Firma C. W. Engels in Eger in Böhmen.



Unterzeichneter, Abonnent der 'Laibacher Zeitung', ersucht um portofreie Zusendung 1 Probe-Schere wie Zeichnung, hochfein poliert, vernickelt und vergoldet, prima, Prima-Ware - kein Guss-Schund!

Eingravieren eines beliebigen Namens, Schrift fein vergoldet und verziert, 20 kr. extra. Allerneuestes Preisbuch mit Zeichnungen in Naturgröße versende an jedermann umsonst und portofrei.